

Die Geschenke des Hasen

(Nach einem deutschen Märchen)

Es war einmal ein alter Mann, der ging in den Wald Holz sammeln. Da stolperte er über eine Wurzel und fiel ins Gras. Auf einmal bewegte sich etwas unter seinem Arm. Er fasste zu ... und hatte einen Hasen in der Hand. „Lass mich los, Alterchen!“, rief der Hase. „Ich will dir etwas Schönes schenken. Der Alte staunte: „Was kannst du mir schon schenken, du Löffelmann?“ – „Ich bringe dir die Kleider des Grafen!“, sagte der Hase. Der Alte ließ den Hasen laufen und setzte sich ins Gras. Was machte unser Hase? Er rannte zum Schlosshof des Grafen. Auf dem Schlosshof machte er Männchen und wackelte mit den langen Ohren. Der Graf schaute aus dem Fenster. Er lachte über den Hasen. „Komm heraus, ich tanze dir etwas vor!“, rief der Hase. Der Graf kam auf den Hof. Er schaute zu, wie der Hase tanzte. Er hielt sich den Bauch vor Lachen. „Gib mir deine Mütze, dann tanze ich Polka!“, rief der Hase. Der Graf gab ihm seine Mütze aus Samt. Der Hase tanzte Polka. Er schlug den Takt mit den Pfoten. Das gefiel dem Grafen sehr. „Gib mir deine Jacke“, sagte der Hase, „dann komme ich erst richtig in Schwung!“ Da gab ihm der Graf seine Jacke mit den goldenen Knöpfen. Nun sprang der Hase wie ein Wirbelwind über den Hof. „Das ist ein Spaß!“, lachte der Graf. „Gib mir deine Hose, dann sieht es noch lustiger aus“, rief nun der Hase. Da gab ihm der Graf seine Hose. „Nun gib mir auch deine Stiefel und du lachst dich kaputt!“ Also gab ihm der Graf seine Stiefel. Der Hase sprang wie wild im Kreise, klatschte in die Pfoten und rief: „Mach das Tor auf! Ich will einmal um das Schloss herum tanzen!“ Der Graf stieß den Torflügel auf. Und was machte der Hase? Husch – sauste er davon wie der Blitz. „Haltet ihn!“, schrie der Graf. „Er läuft mit meinen Kleidern davon! In der Hose steckt ein Beutel voll Geld!“ Aber es war zu spät. Wer kann schon einen Hasen einholen? Der Hase rannte in den Wald, wo der Alte auf ihn wartete. Der sperrte den Mund auf vor Staunen. Der Hase schenkte dem Alten die Kleider des Grafen: die Mütze aus Samt, die Jacke mit den goldenen Knöpfen, die Hose und die Stiefel – und den Beutel voll Geld! Der Alte lief fröhlich nach Hause. Er zeigte seiner Frau die schönen Kleider und das viele Geld. Was sagte die Frau da? Sie schimpfte: „Wo warst du so lange, he? Und Holz hast du auch nicht mitgebracht!“

bearbeitet von Günther Fugmann